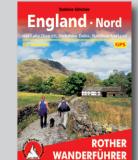


entnommen aus dem Rother Wanderführer England Nord von Sabine Gilcher ISBN 978-3-7633-4448-2



50

## Skafell Pike, 978 m

5.30 Std.

## Auf den höchsten Berg Englands

Zwar erreicht die höchste Erhebung Englands nicht einmal 1000 m, lässt es aber durchaus nicht an alpinem Ambiente fehlen. Die Wanderung auf den Skafell Pike hat alles, was man von einer Gebirgstour erwarten kann: einen markanten Gipfel, schroffe Felsabstürze, ausgedehnte Blockfelder, hübsche Bergseen und – last not least – einen grandiosen Rundumblick.

**Ausgangspunkt:** Parkplatz Wasdale Head.

Höhenunterschied: 1000 Hm.

Anforderungen: Tour auf steinigen, stellenweise steilen Gebirgspfaden mit alpinem Charakter, abschnittsweise über Ge-

röll, Blockfelder und Fels. Gute Trittsicherheit und Orientierungsvermögen sind erforderlich. Nicht zu empfehlen bei schlechter Sicht

Einkehr: Keine.

Karte: OS Explorer Series OL6.

Wir gehen ein paar Schritte auf der Straße zurück, biegen **links ab** (1 – »Skafell Pike via Hollow Stones«) und wandern über den Talgrund. Hinter einem Steg rechts den Hang schräg aufwärts. Der Pfad schwenkt links und erreicht den **Lingmell Gill**. Wir steigen an seinem Ufer aufwärts, bis wir ihn auf dem **Hauptweg (2)** nach rechts überqueren bzw. durchwaten (nach starken Regenfällen u. U. problematisch). Der Weg führt nun über unregelmäßige Stufen steil aufwärts bis zu einer **Gabelung (3)**, bei der wir uns für den linken Weg entscheiden. Im Bereich **Hollow Stones** erwartet uns ein Abschnitt mit geringerer Steigung, bei dem wir Bekanntschaft mit einem Blockfeld machen. An-





Beim Aufstieg auf den Scafell Pike schweift der Blick weit nach Norden.

schließend geht es auf gebahntem Weg in Serpentinen weiter bergauf. In Sichtweite von Lingmell Col schwenkt der Weg nach einer flacheren Passage rechts. Im unteren Teil steil über Geröll, abschnittsweise über Fels und im oberen Teil über ein Blockfeld bewältigen wir den Schlussanstieg zum Skafell Pike (4). Dort links. Wir steigen – kurzzeitig steil – in einen Sattel ab und anschließend zum Broad Crag auf, wo uns eine ausgedehnte Blockhalde erwartet, bei deren Querung wir uns an Steinmännchen orientieren. Zum III Crag hin wird der Weg kurzzeitig besser, bevor wir an dessen Nordflanke ein weiteres Blockfeld überwinden müssen (Steinmännchen). Unterhalb knickt der Weg (5) rechts ab und erreicht Esk Hause. Dort nehmen wir den zweiten Weg (inks (6)).

Im Sattel unterhalb der Allen Crags (7) erneut links. Mit etwas Gefälle laufen wir an einer Verzweigung geradeaus vorbei und erreichen Sprinkling Tarn, bevor wir zum Sattel Sty Head absteigen. Unmittelbar vor dem Anstieg zum Great Gable findet sich – an der »Stretcher Box« – eine Wegkreuzung (8), an der wir uns links orientieren. Über teils felsigen Untergrund schrappt der Weg

an der Südflanke des Great Gable abwärts und erreicht den Talgrund des Wasdale. Die Farm Burnthwaite (9) passieren wir rechts und folgen einem Trampelpfad entlang eines Bachs, den wir mehrfach auf Stegen überqueren. Bei einer Wegeinmündung links. Bald erreichen wir das Wasdale Head Inn, laufen durch den Hof links zur Straße und erreichen rechts den Parkplatz (1).

